

EPOXI- HAFTGRUNDIERUNG NR. 5106

Epoxi-Haftgrundierung ist ein 2-Komponenten Haftgrund für Schutzanstriche mit hoher chemischer und mechanischer Beständigkeit ohne Korrosionsschutz. Sehr gut geeignet zum Grundieren von Glasurereiternit (Haftvermittler). **Epoxi-Haftgrundierung** ist lösungsmittelhaltig, spritz- und streichbar, lässt sich leicht

verarbeiten, hat eine lange Topfzeit und eine exzellente Haftung auf Beton, Eisen, Chromstahl und feuerverzinkten Untergründen sowie Kunststoffen. Als Einsatzgebiete eignen sich verschiedene Untergründe wie NE-Metalle, Kunststoffe und mineralische Untergründe.

bieri

WE ARE WATERBORNE®

Arbeitsanleitung

Applikation: mit Pinsel, Roller oder Spritzpistole

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss fest, sauber, frei von Rost und frei von haftungsstörenden Teilen, Schichten, Walzhaut und Fett sein. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen. Tragfähige Altanstriche anschleifen und entstauben. Extrem dichte, glatte Untergründe sind aufzurauen, Verschmutzungen, Zementschlämme und nicht tragfähige Schichten sind durch geeignete Reinigungsverfahren zu entfernen.

Verarbeitungshinweise: Vor der Verarbeitung gründlich aufrühren. Ohne Deckanstrich nicht längere Zeit der Freibewitterung aussetzen. Bei der Verarbeitung in Innenräumen für genügend Frischluft sorgen.

Vorsichtsmassnahmen: Produkte nicht Gefrierkonditionen aussetzen. EU-Sicherheitsdatenblatt aufmerksam vor Gebrauch lesen. Bei unbekanntem Untergründen sollte unbedingt ein Testanstrich vorgenommen werden. Immer den Gesamtinhalt des Härter (Komp. „B“) in das Harz

(Komp. „A“) leeren, um das vorgegebene Mischungsverhältnis einzuhalten. Die Gebinde sind im genannten Mischungsverhältnis abgefüllt. Gut per Hand oder mit einem mechanischen Mischer mischen. Sicherstellen, dass das Material auch an den Dosenwänden und am Boden gut gemischt ist. Möglichst keine Luft einmischen. Nur die während der Topfzeit zu verarbeitende Menge mischen. Die Angegebene Topfzeit wird mit steigender Umwelttemperatur verkürzt.

Bei Spritzverarbeitung zusätzlich beachten: Aerosole (Spritznebel) nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Weitere Einzelheiten sind den DIN-Sicherheitsdatenblättern sowie den Unfallverhütungsvorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaften zu entnehmen. Auf die Feuergefährlichkeit der bei der Trocknung verdunstenden Lösungsmittel wird hingewiesen. In Innenräumen, Schächten und Behältern usw. ist während und nach der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung zu sorgen.

Arbeitsvorschläge und -vorschriften sind grundsätzlich Empfehlungen. Eine Haftung unsererseits für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben dieser Druckschrift ist ebenso wie für unsere sonstige anwendungstechnische Beratung ausgeschlossen.

Werner Bieri AG
Kreuzlingerstr. 79
8590 Romanshorn
Tel.: 071 / 466 09 90
Fax: 071 / 466 09 99

bieri
WE ARE WATERBORNE®

Technische Daten

Mischungsverhältnis	5 : 1
Viskosität	300 » DIN 4
spez. Gewicht	1,497 Komp. A 0,919 Komp. B
Farbe	weiss Komp. A farblos Komp. B
Verbrauch	ca. 200 – 400 gr./m ²
vorgeschlagene Anstriche	1-2 Grundanstriche
Gebindegrösse	5 kg Komp. A 1 kg Komp. B
Topfzeit	ca. 7 Std. bei 20° C
Trockenzeit	staubtrocken nach ca. 30 Min. bei 20° C
Durchhärtung	nach 7 Tagen bei 20° C
Verdünnung	zum Spritzen ca. 10-30 % mit V-78
Lagerung	unter normalen Bedingungen, nicht wärmer als 30° C, bzw. nicht kälter als 5° C, ungemischt ca.12 Monate
Flammpunkt	< 10° C
Reinigung der Geräte	Epoxidverdünner V-78, oder mit Aceton

Arbeitsvorschläge und -vorschriften sind grundsätzlich Empfehlungen. Eine Haftung unsererseits für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben dieser Druckschrift ist ebenso wie für unsere sonstige anwendungstechnische Beratung ausgeschlossen.

Werner Bieri AG
Kreuzlingerstr. 79
8590 Romanshorn
Tel.: 071 / 466 09 90
Fax: 071 / 466 09 99

bieri
WE ARE WATERBORNE®